



Zertifikate und Siegel:
**Ausgezeichnete Förderanlagen
von AMF-Bruns**



Zertifizierung nach DIN EN 1090-2 und ISO 3834:

Anspruchsvoller Anlagenbau dank qualifiziertem Fachpersonal

Seit mehr als 55 Jahren steht der Name AMF-Bruns für einen starken Partner, der sich mit moderner Technologie und mit fachlicher Kompetenz flexibel auf die Wünsche seiner Kunden einstellt. Internationale Großaufträge mit hohen technischen Anforderungen werden von uns termin- und qualitätsgerecht umgesetzt.

Neben den sehr gut ausgebildeten Facharbeitern in allen Fertigungsstufen garantieren unsere qualifizierten Schweißer, Schweißfachmänner und Schweißfachingenieure eine hohe Fertigungsqualität und die

fachgerechte Ausführung Ihres Auftrags. Gerade in der metallverarbeitenden Industrie gehört das Schweißen zu den bedeutendsten Fertigungstechnologien.

Mit dem Zertifikat DIN EN 1090-2 und ISO 3834 weisen wir sowohl die Qualifikation unserer Mitarbeiter als auch die erforderliche technische Ausrüstung nach. Darüber hinaus wurde durch die Einführung der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) in unser bereits bestehendes Qualitätsmanagementsystem eine vollständige Dokumentation aller Fertigungsabläufe sichergestellt.

„Wir freuen uns über die Zertifizierung, die unseren hohen Qualitätsanspruch noch einmal offiziell bestätigt.“

Uwe Bokelmann

Qualitätsmanagementbeauftragter (Förderanlagen)
Leiter werkseigene Produktionskontrolle

Geprüfte
Schweißer



Wir können gewährleisten, dass die Produktionseigenschaften allen relevanten technischen Vorgaben entsprechen und im Herstellungsprozess dauerhaft sichergestellt sind. Dazu ist qualifiziertes, kompetentes Personal mit aktuellem Wissensstand

erforderlich. Unsere Mitarbeiter nehmen regelmäßig an Fortbildungsmaßnahmen teil, um ihr Fachwissen zu erweitern und zu aktualisieren. Aktuell haben wir die Zulassung nach AD 2000/HP 0 der Druckgeräterichtlinie beantragt.

Auszug gültiger Schweißverfahrensprüfung

Nr.	Schweißprozess	Werkstoff	Nahtart
VP 1	135	S 355	Stumpfnah (BW)
VP 2	135	S 355	Kehlnah (FW), einlagig
VP 3	135	S 355	Kehlnah (FW), mehrlagig
VP 4	141	1.4571	Stumpfnah (BW)
VP 5	141	1.4571	Kehlnah (FW), einlagig
VP 6	141	1.4571	Kehlnah (FW), mehrlagig
VP 7	135	S 355	Kreuzzugprobe
9951	Flammrichten	S 355	flammgerichtetes Blech

Bei AMF-Bruns wird das optimale Schweißverfahren für die unterschiedlichen Werkstoffgruppen mit geprüften Schweißern eingesetzt. Hierfür finden die Schweißverfahren wie Wolfram-Inertgasschweißen, MIG/MAG und E-Hand Anwendung. Die betriebliche Eignung wurde in Schweißverfahrensprüfungen

nach DIN EN ISO 15614-1, DGRL sowie AD 2000 Regelwerk HP 2/1 in Zusammenarbeit mit dem TÜV Nord nachgewiesen. Ebenfalls liegt eine aktuelle Umstempelungsbescheinigung nach DGRL und AD 2000 Regelwerk vor.

Ihre Ansprechpartner:

Verantwortliche Schweißaufsichtsperson

Bernhard Janßen

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7575

E-Mail: bernhard.janssen@amf-bruns.de



Vertreter Schweißaufsichtsperson

Bernd Röttgers

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7402

E-Mail: bernd.roettgers@amf-bruns.de



Leiter werkseigene Produktionskontrolle

Uwe Bokelmann

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7300

E-Mail: uwe.bokelmann@amf-bruns.de



Vertreter Schweißaufsichtsperson

Frank Bartjen

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7304

E-Mail: frank.bartjen@amf-bruns.de



Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:

Ausgezeichnetes Qualitätsmanagement im Bereich Förderanlagen

Höchste Fertigungsstandards und Produkte in bester Qualität: Das erwarten nicht nur unsere Kunden von uns, das ist auch unser Anspruch an uns selbst. Deshalb verfügt AMF-Bruns über ein Qualitätsmanagementsystem, das den gesamten Konstruktions- und Fertigungsprozess umfasst und am international anerkannten Standard DIN EN ISO 9001 ausgerichtet ist.

Mit einer Zertifizierung gemäß der international anerkannten DIN EN ISO 9001 können Unterneh-

men belegen, dass sie über ein wirksames Qualitätsmanagementsystem und eine gute Organisation ihrer internen betrieblichen Prozesse verfügen. Die Auditierung durch externe Gutachter im Betriebsbereich Förderanlagen hat uns 2014 bestätigt, dass AMF-Bruns die hohen Anforderungen der DIN ISO EN 9001 erfüllt.



Fertig montierter AMF-Bruns Trogschneckenförderer



Endmontage eines AMF-Bruns Trogschneckenförderers

Durchgeführt wurden die Audits von der unabhängigen Prüfgesellschaft ZDH-ZERT GmbH mit Sitz in Bonn. Das erfreuliche Ergebnis: Im Bereich Förderanlagen wird das Qualitätsmanagement von AMF-Bruns der DIN-Norm gerecht.

Wir freuen uns über die erfolgreiche Zertifizierung, die unseren Qualitätsanspruch noch einmal offiziell bestätigt – und gleichzeitig unseren Kunden zeigt, dass Produkte von AMF-Bruns in jeder Beziehung höchsten Ansprüchen an Qualität und Funktion gerecht werden.

Ihre Ansprechpartner:

Qualitätsmanagementbeauftragter

Uwe Bokelmann

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7300

E-Mail: uwe.bokelmann@amf-bruns.de



Qualitätsmanagementbeauftragter

Bernhard Janßen

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7575

E-Mail: bernhard.janssen@amf-bruns.de



„Produkte von AMF-Bruns werden in jeder Beziehung höchsten Ansprüchen an Qualität und Funktion gerecht.“

Bernhard Janßen

Qualitätsmanagementbeauftragter



AMF-Bruns von der Demografieagentur Niedersachsen ausgezeichnet:

Gut vorbereitet auf den demografischen Wandel



Als eines der ersten niedersächsischen Unternehmen wurde AMF-Bruns mit dem neuen Zertifikat „DemografieFest. Sozialpartnerschaftlicher Betrieb“ der Demografieagentur Niedersachsen ausgezeichnet. Überreicht wurde das Zertifikat im Rahmen des DemografieFestes am 8. Juni 2015 durch Landeswirtschaftsminister Olaf Lies im Alten Rathaus Hannover.

Das Zertifikat ist eine Bestätigung dafür, dass AMF-Bruns sich proaktiv den Herausforderungen des demografischen Wandels stellt und hierfür bereits eine Reihe unterschiedlicher Maßnahmen auf den Weg gebracht hat. Das Ziel dieser Maßnahmen ist es, auch zukünftig im Wettbewerb um die besten Nachwuchskräfte gut aufgestellt zu sein – und gleichzeitig qualifizierte Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen zu binden.

Hierzu gehört bei AMF-Bruns beispielsweise die Einführung eines ganzheitlich orientierten Gesundheitsmanagements, von dem nicht zuletzt auch ältere Fachkräfte profitieren. Aber auch attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten und Angebote für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie, beispielsweise durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung, sind Teil des umfangreichen Maßnahmenpakets, das kontinuierlich weiter ausgebaut wird.

Doch das neue Zertifikat ist nicht nur eine Würdigung des bisher Erreichten. Gemeinsam mit der Demografieagentur Niedersachsen wurde im Rahmen der Zertifizierung auch eine Zielvereinbarung entwickelt, um die Demografiefestigkeit von AMF-Bruns stetig zu verbessern – beispielsweise durch eine neue Arbeitsplatzgestaltung im Verwaltungsbereich sowie eine Optimierung des internen Wissensmanagements.

„Das Zertifikat zeigt uns, dass wir mit unseren Maßnahmen auf dem richtigen Weg sind“, freut sich Jan Woltermann, Geschäftsführer bei AMF-Bruns. „Dazu kommt, dass das Verhältnis zu unseren Mitarbeitern von Vertrauen und Teamgeist geprägt ist,“ ergänzt er. „Ein weiterer wichtiger Faktor, wenn es darum geht, Fachkräfte gewinnen und an das Unternehmen binden zu können.“

Träger der Demografieagentur, die das Zertifikat verleiht, sind die niedersächsische Landesregierung, der Arbeitgeberverband Niedersachsen-Metall sowie der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB).

Ihre Ansprechpartnerin:

Personalsachbearbeiterin

Andrea Gaede

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7123

E-Mail: andrea.gaede@amf-bruns.de



Creditreform Bonitätszertifikat für AMF-Bruns: Zeichen für wirtschaftliche Stabilität

Die Creditreform Oldenburg Bolte KG hat der AMF-Bruns GmbH & Co. KG das Creditreform Bonitätszertifikat (CrefoZert) jetzt schon mehrmals nacheinander verliehen. Damit bescheinigt sie unserem Unternehmen eine ausgezeichnete Bonität – und bestätigt gleichzeitig, dass AMF-Bruns auch auf wirtschaftlicher Ebene für Stabilität sowie für ein Höchstmaß an Sicherheit und Service steht.

Basis der Zertifizierung ist eine Jahresabschlussanalyse durch die Creditreform Rating AG, eine BaFin-zertifizierte Tochtergesellschaft der Creditreform AG. Hinzu kommen die Daten der aktuellen Wirtschaftsauskunft sowie die Einschätzung der aktuellen Situation und der Zukunftsperspektiven des Unternehmens, die in einer persönlichen Befragung ermittelt werden. Die AMF-Bruns GmbH & Co. KG erfüllte dabei alle Kriterien in besonderem Maße.

Wir freuen uns über die erfolgreiche Zertifizierung, denn sie zeigt unseren Geschäftspartnern deutlich, dass AMF-Bruns in jeder Hinsicht bestens für die Herausforderungen der Zukunft aufgestellt ist.

Ihr Ansprechpartner:

Leiter Rechnungswesen und Controlling

Willem Hilbrands

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7122

E-Mail: willem.hilbrands@amf-bruns.de





Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001: Nachhaltiger Umgang mit dem Einsatz von Energie



Klima- und Umweltschutz sind wichtige Anliegen für AMF-Bruns. Daher berücksichtigen wir bei allen Prozessen in unserem Unternehmen alle umweltrelevanten Faktoren.

Das Ergebnis ist ein konsequentes Ressourcenmanagement, das zur Einsparung natürlicher Ressourcen und zur Schonung der Umwelt beiträgt. Dies erreichen wir durch einen verantwortungsvollen Umgang aller Mitarbeiter mit dem Einsatz von Energie. Auch das Einbringen eigener Ideen zum Ressourcenschutz trägt dazu bei. Die kontinuierliche Überprüfung und Weiterentwicklung energiever-

brauchender Anlagen sowie die regelmäßige Überprüfung der Betriebsabläufe sind wichtige Faktoren. So nutzen wir seit 2013 ausschließlich Strom aus Wasserkraft.

Durch die Einführung eines Energiemanagementsystems (EnMS) nach DIN EN ISO 50001 wird eine systematische Vorgehensweise zur Verbesserung der Energieeffizienz geschaffen. Die jährlich stattfindenden externen Audits sorgen dafür, dass die Standards für Energie ständig verbessert werden. Dokumentierte Prozesse und Verantwortlichkeiten helfen dabei, komplizierte Abläufe sicher zu be-

herrschen. Sind die Standards erst einmal dokumentiert, fällt es außerdem leichter, sich auf neue Aufgaben zu konzentrieren und die Prozesse kontinuierlich zu optimieren.

Damit Nachhaltigkeit zu einem lebendigen Teil unserer Unternehmenskultur wird, laden wir auch unsere Mitarbeiter immer wieder dazu ein, Umwelt- und Ressourcenschutz aktiv in ihren Arbeitsalltag zu integrieren. Mit neuen Ideen sollen die Arbeitsprozesse bei AMF-Bruns somit noch ressourcenschonender gestaltet werden – für eine lebenswerte Zukunft in einer intakten Umwelt.



Ihre Ansprechpartner:

Energiemanagementbeauftragter

Willem Hilbrands

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7122

E-Mail: willem.hilbrands@amf-bruns.de



Produktionsleiter Förderanlagen

Michael Siehlmann

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7407

E-Mail: michael.siehlmann@amf-bruns.de



Strategischer Einkäufer

Gerrit Ihnen

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7200

E-Mail: gerrit.ihnen@amf-bruns.de



Betriebselektriker

Mike Schulz

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7621

E-Mail: mike.schulz@amf-bruns.de



Ausgezeichnet für familienbewusste Unternehmenskultur:

Weil Familie das wertvollste Gut ist



Schon seit Jahren engagiert sich AMF-Bruns mit einer Vielzahl von Maßnahmen für das Wohl seiner Mitarbeiter, denn für uns als inhabergeführtes Unternehmen hat die Familie einen besonders hohen Stellenwert.

Rund **330** Mitarbeiter
profitieren von unserer familienbewussten Unternehmenskultur

Umso mehr liegt es uns am Herzen, dass unsere Mitarbeiter eine Balance schaffen können zwischen ihren beruflichen Verpflichtungen und ihrem familiären Umfeld. Das gilt besonders für Lebensphasen, in denen unsere Mitarbeiter mehr als die normale Verantwortung für ihre Familien übernehmen müssen – sei es aus Krankheitsgründen, wegen eines Pflegefalls oder auch, weil sich unsere Mitarbeiter einfach mal eine längere Auszeit nehmen möchten.

Mit der Einführung flexibler Arbeitszeiten, Teilzeitarbeit und Konzepten für die Elternzeit haben wir bereits verschiedene Initiativen für ein familienfreundlicheres Arbeiten gestartet. Doch wir möchten noch mehr tun und haben daher erfolgreich am Audit „berufundfamilie“ der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung teilgenommen.

Das entsprechende Zertifikat ist ein anerkanntes Siegel für eine familienbewusste Personalpolitik und würdigt die bereits von uns umgesetzten Maßnahmen. Gleichzeitig steht es aber auch für die Verpflichtung, zukünftig immer bessere, transparente und verlässliche Rahmenbedingungen

Geschäftsführer Jan Woltermann (hintere Reihe, 2. von links) nahm am 26. Juni 2013 in Berlin die Auszeichnung der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung entgegen



Engagiert sich für familienbewusste Unternehmenskultur: die AMF-Bruns „Beruf und Familie“-Projektgruppe

zu schaffen, um Beruf und Familie miteinander in Einklang bringen zu können.

Deshalb haben wir eine Projektgruppe aus Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft ins Leben gerufen. Sie entwickelt gemeinsam Lösungen, mit denen AMF-Bruns einen noch größeren Beitrag zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie leisten kann.

Wir freuen uns über die Verleihung des Zertifikats, das wir vor allem als Motivation verstehen, in Zukunft noch besser zu werden – und damit zu einer Arbeitswelt beizutragen, in der Beruf und Familie nicht länger als Gegensatz verstanden werden und die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeiter mit den Interessen des Unternehmens Hand in Hand gehen.

Die erfolgreiche Anwendung des „audit berufundfamilie“ ist die Voraussetzung für das Zertifikat, das alle drei Jahre neu verliehen wird.

Am 23. Juni 2016 wurde die AMF-Bruns GmbH & Co. KG in Berlin zum zweiten Mal für ihre besondere familien- und lebensphasenorientierte Personalpolitik mit dem Zertifikat zum „audit berufundfamilie“ ausgezeichnet.

Ihre Ansprechpartnerin:

Personalsachbearbeiterin

Andrea Gaede

Telefon: +49 (0) 4489 72 - 7123

E-Mail: andrea.gaede@amf-bruns.de





AMF-Brunns GmbH & Co. KG · Hauptstraße 101 · 26689 Apen
www.amf-bruns.de